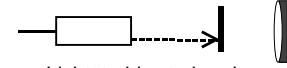
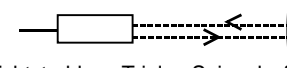
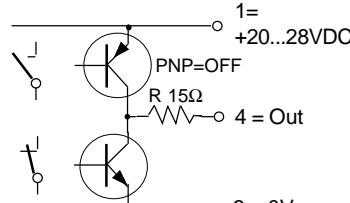
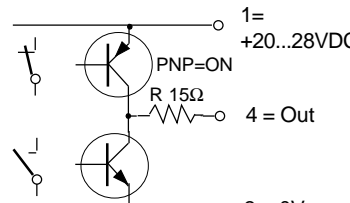


Reflex-Lichtschranken RLR-2XC-IDX S109 / S121

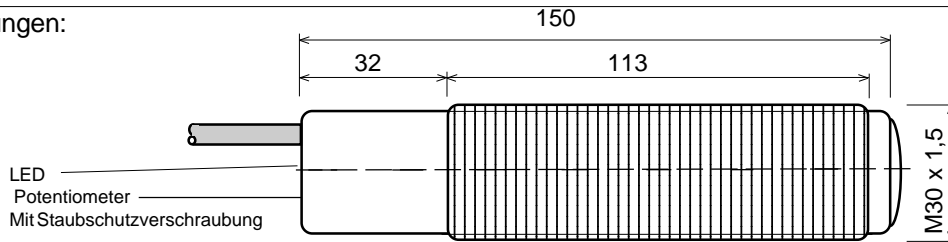
Bauform M30



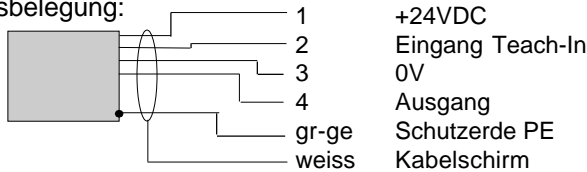
- Mit TEACH-IN Funktion
- Grosser Arbeitstemperaturbereich
- Weitgehend unabhängig gegenüber Verschmutzungszuständen
- Sehr hohe Betriebssicherheit

Technische Daten	Typ	RLR-2XC-IDX S121	RLR-2XC-IDX S109
Reichweite (auf Triplex-Spiegel D=83mm)		2m	
Lichtquelle		rot, 623nm	
Optischer Öffnungswinkel		ca.12°	
Max. optische Bestrahlungsstärke		<5mW/mm ²	
Spannungsversorgung		20VDC 28VDC	
Stromaufnahme		60mA	
Max. Leistungsaufnahme		1.68W	
Ausgang, Typ		Antivalent (Push-Pull)	
Ausgang, Belastbarkeit		kurzschlussfest, max. 100mA	
Ausgangsimpedanz		ca.15Ω	
Reaktionsgeschwindigkeit		7.5ms	
Minimale Teach-In-Aktivierungszeit		100ms	
Bereitschaftsverzögerung		300ms	
Eingang, DI (Disable Eingang)		Nein	
Eingang, TEACH-IN		PNP kompatibel, Ri 10kΩ	
Potentiometer zum Feinabgleich		ja	
Gehäuse, Messing vernickelt		M30 x 150mm	
Schutzart, nach EN 60529		IP 67	
Schockbeständigkeit		50g in jeder Richtung (X, Y, Z)	
Vibrationsbeständigkeit		30g von 20Hz bis 2kHz	
Arbeitstemperaturbereich TA		-20°C < TA < +80°C	-20°C < TA < +100°C
Anschlusskabel, Typ		4 + PE x 0,5mm ² , TPE, geschirmt, ölbeständig, Adern nummeriert	
Anschlusskabel, Länge		3m	
Zubehör		- 2 Muttern M30 (oder auf Anfrage 1 Klemmschelle)	
Zubehör		- 1x Ersatzschraube mit Dichtring zur Potentiometerabdichtung	
Zubehör, nicht im Lieferumfang		- Reflektoren mit 40mm, 50mm oder 83mm Durchmesser	
Optionen		- Kabellänge bis maximal 100m, auf Anfrage - Reaktionszeit 1ms, auf Anfrage	
Funktion Ausgang und Anzeige		 Lichtstrahl unterbrochen	 Lichtstrahl von Triplex-Spiegel reflektiert
TEACH-IN: LED Anzeige	LED	TEACH-IN	
	Anzeige Rot	Bei aktivem TEACH-IN: Keinen gültigen Messwert erfasst. Ausgang schaltet aus.	Betrieb Messwert ist grösser oder kleiner als der Referenzwert abzüglich dem Wert aus der Potentiometerstellung. Ausgang schaltet aus.
	Anzeige Grün	Bei aktivem TEACH-IN: gültigen Referenzwert erfasst und gespeichert. Ausgang = Ein.	Messwert entspricht dem Referenzwert in der eingestellten Toleranz. Ausgang schaltet ein.
	Anzeige Gelb	--	Es wurde kein gültiges TEACH-IN durchgeführt. Ausgang bleibt ausgeschaltet.
Ausgangs-Funktion im Betrieb, bei LED Anzeige:		LED = ROT	LED = GRÜN
Anschlussbelegung: 1 = +24VDC 2 = Eingang TEACH-IN 3 = 0V 4 = Ausgang gelb-grün = PE weiss/blank = Schirm			

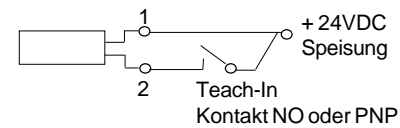
Abmessungen:



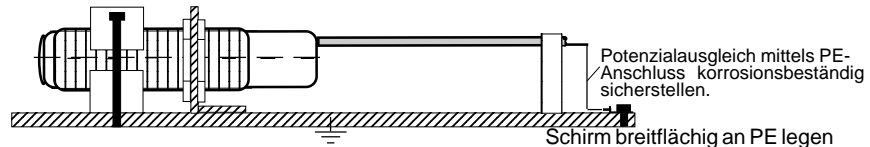
Anschlussbelegung:



Anschluss "Teach-In"



Sicherstellung des Potenzialausgleichs:



Betriebsanleitung, CE Konformitätserklärung:

Montagevorschrift

Ex-Schutz:

Die gültigen Regeln und Einrichtungsrichtlinien müssen eingehalten werden. Der örtliche Potenzialausgleich ist sicherzustellen. Der Schutzleiter (PE-Anschluss) ist fest mit dem Gehäuse verbunden. Die Kabel müssen so verlegt bzw. geschützt werden, dass sie nicht beschädigt werden können. Muss das Potentiometer eingestellt werden, muss nach der Betätigung des Potentiometers, die Staubschutzschraube, mit unbeschädigtem Dichtring, wieder eingeschraubt werden.

Allgemeine Montagevorschriften

Da der Öffnungswinkel des Sensors relativ klein ist, müssen der Sensor und der zugehörige Triplex-Spiegel erschütterungsfrei und stabil montiert werden. Die Anschlussbelegung ist unbedingt einzuhalten. Bei Verkürzung oder Verlängerung des Anschlusskabels ist der Schirm kurz anzuschliessen bzw. zu verbinden. Die Abschirmung ist breitflächig mit Schutzerde (PE) zu verbinden. Die angegebenen Grenzwerte dürfen nicht überschritten werden. Das Anschlusskabel darf nicht parallel zu Hochspannungs- und Starkstromkabeln verlegt werden und sollte vor mechanischen Beschädigungen geschützt werden.

Funktion

Der Sensor kann nur mit einem Triplex-Spiegel verwendet werden, da nur 2-fach gebrochene Lichtstrahlen detektiert werden. Wird durch den Triplex-Spiegel reflektiertes Licht erkannt, leuchtet die LED grün und der Ausgang schaltet auf +24VDC. Wird der Lichtstrahl unterbrochen, leuchtet die LED rot und der Ausgang wird 0V. Die Last gegen +24VDC oder 0V angeschlossen werden.

Inbetriebnahme / TEACH-IN

Da der IDENTIX nach dem Vergleichsprinzip arbeitet, muss bei der Inbetriebnahme ein Referenzwert erfasst werden. Im Betrieb führen Abweichungen von diesem Referenzwert zum Ausschalten des Ausgangs. Mittels TEACH-IN wird der Referenzwert erfasst und in einem EEPROM gespeichert (Datenerhalt ≥ 5 Jahre). Die Aktivierung des TEACH-IN-Eingangs erfolgt über einen 24VDC Impuls. Mit dem Potentiometer kann die Sensitivität (Messbandbreite) eingestellt werden (Linksanschlag = kleine Messbandbreite, Rechtsanschlag = grosse Messbandbreite). Das Potentiometer hat keinen Einfluss auf die Reichweite.

Vorgehensweise für TEACH-IN:

Potentiometer an Rechtsanschlag drehen. Lichtstrecke zwischen Sensor und Reflektor muss frei sein. Teach-In aktivieren. Während dem aktivierten TEACH-IN muss die LED grün leuchten. Der Ausgang bleibt während eines gültigen Teach-In-Vorgangs eingeschaltet.

LED rot: Kein gültiger Referenzwert erfasst. Sensor oder Reflektor so stark verschmutzt, dass keine gültiger Messwert erfasst werden kann., oder der Reflektor ist zu nahe am Sensor installiert. Der Ausgang schaltet während eines ungültigen Teach-In-Vorgangs aus.

LED grün: Ein gültiger Referenzwert wurde erfasst und gespeichert. Der Ausgang bleibt eingeschaltet.

LED gelb: Zeigt die LED nach dem durchgeführten TEACH-IN gelb, wurde dieses nicht erfolgreich abgeschlossen. Der Sensor hat zuviel oder zuwenig Licht erkannt. Messanordnung ändern und TEACH-IN erneut durchführen.

Betrieb:

Der Sensor vergleicht permanent den Referenzwert mit dem aktuellen Messwert:

LED grün: Messwert ist = Referenzwert
Signalausgang ist aktiv

LED rot: Messwert ist grösser oder kleiner Referenzwert. Mit dem Potentiometer lässt sich die zu lässige Abweichung, bis zum Ausschalten des Ausgangs einstellen. Signalausgang ist inaktiv

LED gelb: Es wurde kein oder kein gültiges TEACH-IN durchgeführt. Nochmals TEACH-IN durchführen.

Einstellung der Sensitivität

Durch Drehen des Potentiometers nach links, wird die Messbandbreite verkleinert bis die optimale Messgenauigkeit erreicht ist

X-Funktion (Schaltsinn des Ausgangs)

Durch Vertauschen der Polarität der Speisespannung, wird der Schaltsinn des Ausgangs invertiert. (Anschluss 1= 0V / Anschluss 3 = +24VDC). Der Schaltsinn während dem Teach-In wird jedoch nicht beeinflusst.

Wartung

Es ist darauf zu achten, dass das Gerät keiner übermässigen Verschmutzung ausgesetzt ist. Die Justierung durch TEACH-IN ist periodisch zu wiederholen, je nach Anwendung nach einigen Stunden, Tagen oder spätestens nach ca. einem halben Jahr. Der Identix ist wartungsfrei. Bei einer Verschmutzung sind die optischen Durchgänge sorgfältig zu reinigen. Es dürfen keine aggressiven Reinigungsmittel verwendet werden. Reparaturen dürfen nur durch den Hersteller ausgeführt werden.

Sicherheitshinweise

Die Lichtschranken RLR dürfen nicht für den Unfallschutz zur Anwendung gelangen. Im Störfall kann der Ausgang einen beliebigen Zustand annehmen. Bei Montage, Betrieb und Unterhalt sind die relevanten EU und nationalen Vorschriften und Richtlinien zwingend einzuhalten.

Die Sensoren entsprechen folgenden Bestimmungen:
EN 60529:2000; EN 50081-1:1993, EN 50081-2:1994, EN 50082-1:1997

- Maschinenrichtlinie: 98/37EG, 2006/46/EG
- Niederspannungsrichtlinie: 73/23/EWG, 93/68/EWG
- EMV: 89/336/EWG,
- RoHS: 2002/95/EG

Allgemeines

Änderungen bleiben vorbehalten. Die Lichtschranke ist so umweltfreundlich wie möglich gebaut. Sie enthält keine umweltschädlichen Substanzen und weder Silikon noch silikonhaltige Beimengungen. Irreparable oder nicht mehr gebrauchte Geräte müssen nach den gültigen Vorschriften entsorgt werden.

CE Konformitätserklärung

Die Übereinstimmung der Geräte mit den genannten Richtlinien und Normen, sowie die Einhaltung des Qualitätssicherungssystems ISO 9001:2008 bestätigt:

Hans Bracher, Matrix Elektronik AG